

Absender: _____

Bibelkurs

Glauben konkret

14. Die Posaune wird erschallen

Wir haben in Lektion 13 gesehen, dass der Herr Jesus versprochen hat, wiederkommen. In Offenbarung 22 wird uns dreimal versichert, dass dies bald geschehen wird. Der Grund, weswegen der Herr noch nicht wiedergekommen ist, ist der, dass noch Menschen errettet werden sollen. So lange hat Gott noch Geduld. Die Wiederkunft des Herrn Jesus, um seine Gemeinde zu holen, ist der Anfang einer Reihe von wichtigen Ereignissen der Endzeit. Weil wir nur in zwei Lektionen das Thema «Erwarten» behandeln können, müssen wir uns auf den «Anfang», also auf die Wiederkunft des Herrn Jesus zur Heimholung seiner himmlischen Braut beschränken.

1. Zuerst ist es wichtig, daran zu denken, dass Jesus selbst aus dem Himmel kommt. Er schickt keinen Engel wie z.B. Gabriel oder Michael. Nein, Er kommt selbst, um uns zu holen. In welchem Vers von 1. Thessalonicher 4,13-18 steht das ganz deutlich? Vers _____

Der Herr wird aus dem Himmel wiederkommen. Im selben Augenblick werden wir dem Herrn entgegengehen (1. Thes 4,17). Man kann sich das so vorstellen, als ob wir durch einen starken Magneten angezogen würden. So werden wir mit Millionen anderen Christen dem Herrn entgegengerückt.

2. Die Begegnung zwischen dem Herrn Jesus, dem Bräutigam, und uns, der Versammlung oder Gemeinde, der Braut, wird eine sehr vertrauliche Angelegenheit sein; unsichtbar für die Augen der Menschen, die auf der Erde bleiben. Es wird so wie bei der Himmelfahrt des Herrn Jesus sein. Wie ist diese in Apostelgeschichte 1,9 beschrieben?

3. Was wird der Herr Jesus mit der Gemeinde, die Er so lieb hat, dass Er sich selbst für sie am Kreuz hingegeben hat, dann tun? (Epheser 5,27)

Damit ist gemeint, dass alles in Ordnung gebracht wird, was bei uns jetzt noch nicht zum Himmel passt.

4. Danach wird die Hochzeit gefeiert werden, die Hochzeit des Lammes. Du findest etwas darüber in Offenbarung 19,6-10. Womit ist die Braut, die Frau des Lammes, bekleidet?

Sie bekommt einen Ehrenplatz in der unmittelbaren Nähe des Herrn Jesus in der Herrlichkeit. Ist das nicht grossartig?

5. Es ist noch eine wichtige Frage nicht beantwortet worden. Die Frage nämlich, was mit denen geschieht, die vor der Wiederkunft des Herrn Jesus gestorben sind. Auch dieses Geheimnis wird uns in der Bibel mitgeteilt. Was liest du in 1. Thessalonicher 4,16 darüber?

6. Nur *die* Toten, die in Christus entschlafen sind, werden auferstehen. Wer ist damit gemeint?

Die anderen bleiben noch in den Gräbern und werden später auferweckt, um gerichtet zu werden. Das ist das Allerschlimmste, was einem Menschen passieren kann! Wenn du willst, kannst du darüber etwas in Offenbarung 20,11-15 lesen.

7. Ja, der Herr Jesus wird die Toten, die im Glauben an Ihn gestorben sind, aus den Gräbern rufen. Es wird so sein wie damals am Grab von Lazarus. Was rief er dort? (Joh 11,43-44)

8. Und der Verstorbene _____

9. Die Bibel sagt, dass der Herr

- a) mit gebietendem Zuruf
- b) mit der Stimme eines Erzengels
- c) mit der Posaune Gottes

vom Himmel herabkommen wird. Wir können uns dabei ein römisches Heer vorstellen. Zum Aufbruch wurde dreimal die Posaune geblasen.

- a) Das erste Signal bedeutete, dass die Soldaten sich sammeln mussten.
- b) Das zweite, dass sie sich aufstellen mussten. Das bedeutete: Abmarschbereitschaft.
- c) Die dritte oder auch letzte Posaune kündigte den Abmarsch an.

10. Lies nun 1. Korinther 15,51-53. Ist dort von Posaunenschall die Rede? _____

11. In welchem Vers liest du von der letzten Posaune? _____

12. Beim Klang der letzten Posaune werden also alle Toten auferweckt, die im Glauben an Jesus Christus entschlafen sind. Aber es geschieht noch mehr. Alle, die am Leben sind, wenn der Herr kommt, werden verwandelt werden. Was denkst du, können wir mit unserem jetzigen Körper in den Himmel kommen? _____

13. Der Körper, den wir jetzt haben, ist schwach und sterblich. Es ist ein Körper, der zu dieser Erde passt. Er hat Essen und Trinken nötig, er wird müde und kann auch krank werden. Nein, dieser Körper ist nicht für den Himmel geeignet. Er muss verwandelt werden. Wie lange wird das dauern? (1. Korinther 15,52).

14. In Philipper 3,20-21 wird uns das näher erklärt. Unser Körper muss umgestaltet werden. Wem wird er dann gleichen?

15. Stell dir das einmal vor! Ein neuer, verherrlichter Körper, gleich dem des Herrn Jesus. Wir müssen dabei an den Körper denken, den Er nach seiner Auferstehung hatte. Nenne ein paar Eigenschaften dieses Auferstehungsleibes. Du findest einige in Johannes 20.

In 1. Johannes 3,2 lesen wir, dass der Augenblick kommen wird, dass wir Ihm gleich sein werden, «denn wir werden ihn sehen, wie er ist.»

Und das ist das Schönste! Denk einmal gut darüber nach!